

STADTMUSEUM

## „REBELLISCHE FRAUEN“

Anlässlich des internationalen Frauentages lud das Frauenreferat im Rahmen der Vortragsreihe „Frauenbilder“ zum Vortrag „Rebellische Frauen in der Steiermark“ von Univ. Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Karin Schmidlechner ins Stadtmuseum.

Der überaus interessante Vortrag gab einen ausführlichen Überblick über die unterschiedlichsten Arten, wie Frauen sich gegen Unterdrückung und Diskriminierung gewehrt haben und immer noch wehren.

Seit 101 Jahren begehen wir nun den internationalen Frauentag und immer wieder werden die gleichen Forderungen gestellt. Von Geschlechtergerechtigkeit sind wir jedoch noch immer weit entfernt. Man denke nur an den hohen Einkommensunterschied zwischen Männern und Frauen, der in Österreich durchschnittlich immer noch knapp 25% zu Ungunsten der Frauen beträgt, im obersteirischen Industriegebiet sogar noch größer ist, nämlich skandalöse 27 %. Das Frauenreferat der Stadt Bruck an der Mur wird sich weiterhin vehement für gleiche wirtschaftliche Unabhängigkeit von Frauen und Männern, für Chancengleichheit, Nichtdiskri-



Univ. Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Karin Schmidlechner im Rahmen der Vortragsreihe „Frauenbilder“

minierung und die gerechte Aufteilung der privaten Versorgungsarbeit einsetzen und diese Rechte immer wieder einfordern. Diese Rechte sind Menschenrechte und Grundrechte der Österreichischen Verfassung und der Europäischen Union. Das Projekt

Gender budgeting, das seit dem Vorjahr in der Stadt Bruck an der Mur läuft, ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung, nämlich die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Frauen in unserer Stadt weiterhin kontinuierlich zu verbessern.

## STEIRISCHE LITERATURPFADE DES MITTELALTERS

Kürzlich fand im Stadtmuseum die Präsentation des Projektes „Steirische Literaturpfade des Mittelalters“ statt, im Zuge dessen in 8 Orten der Steiermark Literaturpfade mit mehreren Stationen errichtet werden sollen.

Auch die Stadt Bruck an der Mur wurde eingeladen, an diesem Projekt teilzunehmen. Hier soll der Literaturpfad von der Minoritenkirche über den Schloßberg zum Kulturhaus führen und dem großen Minnesänger, Politiker, Redner und Förderer der Stadt Bruck an der Mur, Hugo von Montfort, gewidmet werden.

[www.stadtmuseum-bruckmur.at](http://www.stadtmuseum-bruckmur.at)



Das Projekt fand im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Verein Steirische Literaturpfade des Mittelalters, dem Kuratorium Minoritenkirche und der Stadt Bruck an der Mur statt.